



Ihre Chance als

Sachbearbeiter / Sachbearbeiterin (m/w/d) Gartenbau im Projekt Pestizidreduktionsplan im Nichterwerbsgartenbau und im Öffentlichen Grün

- Entgeltgruppe (EG) 10 TV-H – 40 Wochenstunden – nächstmöglicher Zeitpunkt – **befristet gemäß § 14 Abs. 1 S. 2 Z. 1 TzBfG bis längstens zum 31.12.2028**

- in der Abteilung „Bildung“ im Fachgebiet „Hessische Gartenakademie“

- Dienstsitz: LLH - Gartenbauzentrum, Brentanostraße 9, 65366 Geisenheim **oder** LLH - Kompetenzzentrum HeRo und Beratungsstelle, Am Sande 20, 37213 Witzenhausen

Ihre Aufgaben

- Beratungen zu Maßnahmen der Pflanzenschutzmittelreduktion im Öffentlichen Grün sowie im Haus- und Kleingarten
- Organisation und Durchführung von Lehrgängen (u.a. Sachkundefortbildungen) für kommunale Bedienstete und Dienstleister im Gartenbau u.a. zu Alternativen in der Beikrautregulierung sowie zu Verfahren in der biologischen, biotechnischen und nicht-chemisch-synthetischen Bekämpfung von Schaderregern
- Mitwirkung in der Ausbildung von Multiplikatoren zum integrierten und ökologischen Anbau gärtnerischer Kulturen
- Eigenständige Planung von Demonstrationsanlagen sowie Ansprechpartner/in für Grünflächenämter, Bauhöfe, Umweltämter, etc.
- Durchführung von Informationsveranstaltungen für Kommunen und private Gartenbesitzer sowie Erstellung von Handlungsempfehlungen

Unser Angebot

- Zukunftssicherer Arbeitgeber mit abwechslungsreichem und sinnstiftendem Arbeitsumfeld
- Vielfältige Angebote zur Vereinbarkeit von Familie, Pflege, Privatleben und Beruf
- Gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine moderne Personalentwicklung
- Aktives Gesundheitsmanagement
- Kostenfreie Nutzung des öffentlichen Nah- und Regionalverkehrs in Hessen

Ihr Profil

- Hochschulabschluss (erster berufsqualifizierender Abschluss = Bachelor/Diplom FH) im Studiengang Gartenbauwissenschaften/Gartenbau vorzugsweise mit Schwerpunktsetzung im Pflanzenschutz
- **oder** der Studienabschluss in einem vergleichbaren Studiengang

Weiterhin werden erwartet

- Kenntnisse und Erfahrungen über Schaderreger und Krankheiten im Öffentlichen Grün sowie an gartenbaulichen Kulturen einschließlich Streuobstbäumen
- Kenntnisse in der Diagnose biotischer und abiotischer Schadursachen
- Erfahrungen in der gartenbaulichen Praxis, insbesondere zu Strategien des integrierten und biologischen Pflanzenschutzes
- Führerschein der Klasse B

Wünschenswert sind

- Vertiefte Kenntnisse von Fauna und Flora im städtischen Grün und in Gartenanlagen

Das Verfahren

Die Auswahl erfolgt nach den Kriterien Eignung, Befähigung und fachliche Leistung sowie einem Vorstellungsgespräch.

Eine Besetzung der ausgeschriebenen Stelle mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Wir fördern die Gleichstellung von Frauen und Männern und sind deshalb besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.



Im LLH wird ein respektvoller und vertrauensvoller Umgang gelebt. Wir arbeiten innerhalb der Behörde interdisziplinär sowie nach innen und außen serviceorientiert. Unser Handeln zeichnet sich durch ein hohes Maß an Integrität und Loyalität aus. Diese und folgende Fähigkeiten runden Ihr Profil ab:

- Verantwortungsbewusstsein
- Kooperationsfähigkeit
- Belastbarkeit
- Entscheidungsfähigkeit
- Kommunikationskompetenz

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) bis spätestens zum

10.01.2025

unter Nennung der Kennziffer des Auswahlverfahrens (**796**) an

Zukunft@llh.hessen.de

Geben Sie bitte bei Ihrer Bewerbung an, auf welche Stelle Sie sich bewerben (**Kennziffer 796**)

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen Ihrer Bewerbung bei

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise
- Ein aktuelles Zwischenzeugnis bzw. eine aktuelle Anlassbeurteilung (nicht älter als ein Jahr) oder die Regelbeurteilungen der letzten drei Jahre.

Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen!

Ansprechpartner

Für fachliche Rückfragen stehen Ihnen Herr Preiß, Tel.: 06722 502-873 und bei Fragen zum Verfahren, Herr Sehrig, Tel: 0561 7299-235, zur Verfügung.

Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie [hier](#).

Wissenswertes über den LLH erfahren Sie unter

facebook



YouTube



Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau

